



# pfarrbrief

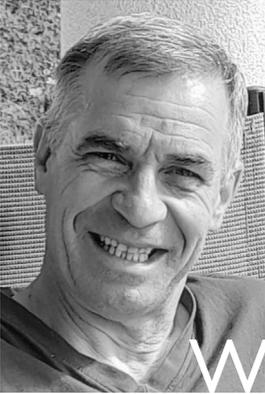
Pfarrgemeinde Maria am Gestade | Innsbruck

Jahrgang 45 | Nr. 484 | November 2022



Alles vergeht. Am Abend des Lebens bleibt nur die Liebe.

*Elisabeth von Dijon*



# Wort unseres Diakons für November 2022

Liebe Pfarrgemeinde!

Am 19. November gedenkt und feiert die Kirche eine Heilige, die in mehrfacher Hinsicht ein bestechendes Lebenszeugnis ihres Glaubens in ihrer Zeit gegeben hat: die **Heilige Elisabeth von Thüringen**.

Elisabeth lebte aus der Überzeugung, ganz arm sein zu wollen, ging von Tür zu Tür betteln und wollte öffentlich auf allen ihr juristisch zustehenden Reichtum verzichten. Sie gründete ein Spital, in dem sie selbst bis zu ihrem Tod kranke Menschen pflegte. Die Heilige Elisabeth ist ein Sinnbild für barmherziges Handeln.

Es stellt sich die herausfordernde Frage, was sie uns in der heutigen Zeit zu sagen hat. Die Antwort darauf hat der ehemalige Erfurter Bischof Joachim Wanke in sieben „neuen“ Werken der Barmherzigkeit gegeben, die er aus der geistigen Haltung der Heiligen Elisabeth herleitete.

## 1) **Du gehörst dazu**

Wir Menschen wollen dazu gehören, zu einer Familie, einer Gemeinschaft, einem Verein, einem Dorf. Daher tut es uns gut, diese Worte zu hören: Du gehörst zu uns!

## 2) **Ich höre dir zu**

Wir bräuchten mehr Gespräche, die die Seele berühren. Das kann mit den Worten beginnen: Ich höre dir zu!

## 3) **Ich rede gut über dich**

Auch wenn ich nicht deiner Meinung bin, so achte und schütze ich dich mit meinen Worten, die unter der Überschrift stehen: ich rede gut über dich.

## 4) **Ich gehe ein Stück mit dir**

Wir brauchen auf unserem Lebensweg Menschen, die sagen: Ich gehe ein Stück mit dir!

## 5) **Ich teile mit dir**

Wer teilt, der macht die Welt ein wenig wärmer.

## 6) **Ich besuche dich**

Manche Menschen warten und frieren innerlich. Wie wärmend sind für sie Worte, die lauten: Ich besuche dich!

## 7) **Ich bete für dich**

Manchmal ist uns zu schwach im Bewusstsein, dass es einen Gott gibt, der mit uns barmherzig ist. Wie gut tun Worte: Ich bete für dich!

Ich finde diese Aktualisierung der Barmherzigkeit der Heiligen Elisabeth sehr gelungen, aber auch herausfordernd. Es ist unmöglich an allen Punkten gleichzeitig zu arbeiten. Aber vielleicht gibt es zumindest eine Aussage, die euch anspricht und beeinflusst, euer Handeln neu auszurichten.

Das wünsche ich mir und uns für diesen November!

Euer Diakon Gerhard

# Wallfahrtsmesse

in unserer Wallfahrtskirche Mentlberg Maria auf der Gallwies

Dienstag, 15. November 2022

Der Rosenkranz  
wird um 19:00 Uhr gebetet,  
anschließend feiern wir  
um 19:30 Eucharistie.

miteinander beten  
miteinander singen  
miteinander feiern



## Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal



am **Sonntag, den 6. November 2022** nach der Heiligen Messe

# Gebet für den Frieden

in Europa

Wir laden euch alle herzlich ein, mit uns  
**jeden Donnerstag von 18:00 - 18:30 Uhr**  
für den Frieden in Europa zu beten.



# Gebet für Kranke

und besondere Anliegen

**Montag, 7. November 2022**  
**um 18:00 Uhr**  
**in der Pfarrkirche**



Alle sind herzlich eingeladen sich an diesem Gebet zu beteiligen  
und konkrete Anliegen mitzubringen.

Gerne können Sie uns auch Ihre Bitte für das Gebet  
nach der Sonntagsmesse oder auch im Pfarrbüro mitteilen.

# Hoangertstubm

geselliger Nachmittag für alle Junggebliebenen

Einladung zur Hoangertstubm am

**Mittwoch, den 16. November 2022**

um 14.00 Uhr

im Pfarrsaal



Euer Hoangertstubmteam  
freut sich schon wieder  
auf euch und eure Freunde.

**INNS'  
BRUCK**

Jesus ging seinen Weg  
in der Hoffnung auf die  
zukünftige Herrlichkeit.  
Er schaute nicht auf den Tod,  
sondern auf das Leben.

*Pater Franz Knoblauch SVD*



# Frauentreff

Rückblick

Am **Donnerstag, den 17. November um 19:00 Uhr** findet, wie bereits im Oktober Pfarrbrief angekündigt, ein Rückblick auf die letzten 18 Jahre des Frauentreffs unter unserem Team statt!

Mit einer kleinen Foto-Präsentation werden Erinnerungen wachgerufen und wir werden auch so manche sehen, die leider nicht mehr mit uns feiern können!

Wir hoffen, dass ihr die Gelegenheit nutzt, euch noch ein letztes Mal von uns verwöhnen zu lassen!

Wir freuen uns auf euch!  
Euer Frauentreffteam



*Sammlungs- und Forschungszentrum der Tiroler Landesmuseen, Hall  
Führung von Peter Morass am 18.10.2018*





# Männerrunde

## Besichtigung Brenner Basistunnel

Liebe „MANDALEIT“ von Sieglanger, Klosteranger und Mentlberg!

Vielleicht hat euch der Brenner Basistunnel immer schon interessiert. Jetzt haben wir die Möglichkeit, die Baustelle zu besichtigen.

Termin: **Donnerstag 24. November 2022**, 18:00 Uhr  
Treffpunkt: **17:00 Uhr** Parkplatz Pfarre Maria am Gestade  
Fahrt nach Steinach am Brenner mit Privat-PKW der Organisatoren  
Dauer der Führung ca. 1,5 Stunden.

Die Teilnehmerzahl ist mit **17 Personen** begrenzt. Die Plätze werden nach der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

Verbindliche Anmeldungen nimmt Alois Oberguggenberger,  
Tel. 0681 81556763 entgegen.

**WICHTIG:** Festes Schuhwerk und warme Kleidung sind erforderlich. Schutzbekleidung wird vor der Führung ausgegeben.



**Galleria di Base del Brennero**  
**Brenner Basistunnel BBT SE**

Auf eine interessante Führung freuen sich  
Gerhard, Alois, Günther und Hubert

# Pfarrbasar

am 12. und 13. November 2022

Von fleißigen Helferinnen und Helfern wurde während des ganzen Jahres gebastelt, gestrickt, gehäkelt, gestickt, gebacken und eingekocht, daher ist unser Angebot beim heurigen Pfarrbasar wieder sehr reichhaltig:

- Wir bieten
- **Kreatives**
  - **Dekoratives**
  - **Kulinarisches**



Öffnungszeiten des Basars:

**Samstag, den 12. November von 09:00 – 18:00 Uhr**

**Sonntag, den 13. November von 10:00 – 16:00 Uhr**

Wir verwöhnen mit Kaffee und hausgemachten Kuchen.

Außerdem gibt's am Samstag Gulasch  
und am Sonntag Wiener Schnitzel.

**Der Reinerlös fließt der Pfarre zu.**

# Radio Maria

**Live-Übertragung** aus der Pfarrkirche Maria am Gestade



**Dienstag, 15. November 2022**  
**08:00 Uhr**

Innsbruck	91,1 UKW
Wipptal/Brenner	104,8 UKW
Unterinntal	107,9 UKW
Zillertal	96,0 UKW

RADIO MARIA Österreich

Pottendorferstraße 21 | 1120 Wien | [Kontakt@radiomaria.at](mailto:Kontakt@radiomaria.at) | [www.radiomaria.at](http://www.radiomaria.at)

## Erstkommunion

am 16. April 2023



Die Eltern unserer  
Erstkommunion-Kinder  
sind herzlich eingeladen zum

**Elternabend** am  
**1. Dezember 2022**  
**um 19:00 Uhr**

im Pfarrsaal

# „Ich bin das Licht der Welt“

sagt Jesus

Gerade jetzt  
wo Tag für Tag düstere Nachrichten  
Angst und Schrecken verbreiten,  
wo Krieg, Energie- und Umweltkrisen  
düstere Zukunftsaussichten befürchten lassen,  
lädt dieses Jesuswort zum Nachdenken ein.

Jesus Christus ist das Licht der Welt  
Licht für unsere Welt  
Licht das aus göttlicher Energiequelle strömt  
Licht das das Gute in jedem Menschen  
zum Strahlen bringen kann  
Licht das Weisheit, Erkenntnis und Stärke schenkt  
Licht das Liebe ist  
Quelle für Versöhnung und Frieden.

Jesus Christus, wir bitten Dich,  
lass Dein göttliches Licht  
in die Herzen aller Menschen strömen,  
lass Dein Licht aufleuchten  
in den Herzen jener Menschen,  
die Verantwortung tragen  
für den Frieden in der Welt,  
lass Dein Licht aufleuchten  
in unseren Herzen,  
in unseren Familien und Pfarrgemeinden,  
lass uns Lichtbringer sein für Menschen,  
die mit den Dunkelheiten des Lebens  
nicht zurecht kommen.

Amen.

*Gretl Moraß*



**SONNTAG, 6. November 2022 | 32. Sonntag im Jahreskreis**

09:30

Messfeier *Engelbert und Berta Holzknecht /  
Erich Auer / für die Pfarrgemeinde*

**MO 7. Nov.**

18:00

**Fest des Hl. Willibrord**  
Gebet für kranke Menschen  
und besondere Anliegen

**DI 8. Nov.**

08:00

**Dienstag der 32. Woche im Jahreskreis**  
Messfeier *Lebende und Verstorbene der  
Familien Ortner und Sint*

**DO 10. Nov.**

18.00

**Fest des Hl. Leo des Großen**  
Gebet für den Frieden in Europa

**SA 12. Nov.**

18:00

**Fest des Hl. Josaphat**

18:30

Rosenkranz in der Pfarrkirche  
Messfeier *Olga Auer / Hans Salchner /  
Familie Otto Hörtnagl / Maria Draxl*

**SONNTAG, 13. November 2022 | 33. Sonntag im Jahreskreis**

09:30

Messfeier *Josef und Anna Scheidle /  
Waltraud Endfellner / Erich Auer /  
für die Pfarrgemeinde*

**DI 15. Nov.**

08:00

**Dienstag der 33. Woche im Jahreskreis**

19:00

Messfeier *in besonerer Meinung*  
Rosenkranz in der Wallfahrtskirche

19:30

Wallfahrtsmesse *Erich Auer*

**DO 17. Nov.**

18:00

**Fest der Hl. Gertrud von Helfta**

Gebet für den Frieden in Europa

**SA 19. Nov.**

**Fest der Hl. Elisabeth**

18:00

Rosenkranz in der Pfarrkirche

18:30

Messfeier *Franz und Mella Neuner /  
Verstorbene der Wohnanlage  
Weingartnerstraße 115-125 /  
Christoph Zecha / Berta Kerber*

**SONNTAG, 20. November 2022 | Christkönigssonntag**

09:30

Messfeier *Verstorbene der Familien Kolb und Plörer /  
Engelbert und Berta Holzknecht / Erich Auer /  
für die Pfarrgemeinde*

**DI 22. Nov.**

**Fest der Hl. Cäcilia**

08:00

Messfeier *Lebende und Verstorbene der  
Familien Ortner und Sint*

**DO 24. Nov.**

**Fest des Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten**

18:00

Gebet für den Frieden in Europa

**SA 26. Nov.**

**Marien-Samstag**

18:00

Rosenkranz in der Pfarrkirche

18:30

Messfeier mit Adventkranzsegnung  
*Hanni und Franz Nuener /  
Sieglinde und Josef Wögerer /  
Roswitha Schumacher / Olga Auer /  
Rudolf Jaufer*

**SONNTAG, 27 . November 2022 | I. Adventssonntag**

09:30

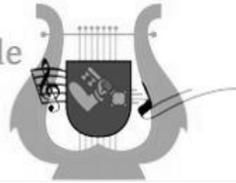
Messfeier *Engelbert und Berta Holzknecht /  
Erich Auer / 11. Jahrtag Anna Novy /  
für die Pfarrgemeinde*



# Cäcilienmesse

mit der Bundesmusikkapelle Ellbögen

BundesMUSIKkapelle  
ELLBÖGEN



Am **Samstag, den 19. November 2022** um **18:30 Uhr**  
wird die Heilige Messe von der  
**Bundesmusikkapelle Ellbögen** unter der Leitung von  
Kapellmeister Mathias Schreier musikalisch gestaltet.

Alle sind herzlich zum Mitfeiern eingeladen!





# Familienmessen

Lasset die Kinder zu mir kommen!

## Messe mit Adventkranzsegnung

**am Samstag, den 26. November 2022 um 18:30 Uhr**  
Musikalisch gestaltet von unserem Kinderchor

Anschließend gibt es Glühwein und Kinderpunsch am Pfarrplatz.



Vorschau | Familienmesse im Dezember |  
24.12.2022 16:30 Uhr Familienmette



# Martin Hammerle

Ein „Kind“ vom Sieglanger

Beim Klassikkonzert des traditionellen Babylonfests im mährischen Brünn sang der **österreichische Bariton Martino Hammerle-Bortolotti** eine unbekannte Arie aus dem „Tyroler Landsturm“ von Antonio Salieri. Der Erfolg war mehr als nur bemerkenswert. Hanna Zakhari, die Vorsitzende des Deutschen Kulturverbands, bat den Sänger zum Gespräch.

*Herr Hammerle-Bortolotti, wie sind Sie bei der Auswahl Ihres Konzertprogramms auf Salieri gestoßen?*

Seit jeher ist es mein Bestreben, in meine Konzertprogramme nicht nur allbekannte Kompositionen aufzunehmen, sondern auch musikalische Raritäten aufzuspüren und diese dem Publikum vorzustellen. Ich bin also ständig auf der Suche nach etwas Neuem. Da bin ich auf die weltliche Kantate „Der Tyroler Landsturm“ von Antonio Salieri gestoßen und schon der Titel allein hat mich sehr neugierig gemacht.

*Sie kommen aus Innsbruck in Tirol, daher scheint dieses Interesse ja ganz klar zu sein, oder?*

Genau! Aber es war dann überhaupt nicht einfach. Nach längerer Nachforschung musste ich feststellen, dass es weder von dieser Kantate noch von deren Baritonarie brauchbares Notenmaterial gibt. Es gibt nur das handschriftliche Autograph der Orchesterpartitur, die in der Musiksammlung der Österreichischen Nationalbibliothek aufbewahrt wird. Darüber hinaus verfasste Salieri einen eigenhändigen Klavierauszug. Und letztens gibt es von diesem Klavierauszug eine zeitgenössische, für den modernen Gebrauch nur sehr eingeschränkt taugliche Druckversion.

*Und was haben Sie dann des Weiteren unternommen?*

Ich habe mich mit Frau Dr.in Andrea Harrandt, einer Mitarbeiterin der Musiksammlung, in Wien persönlich getroffen. Das war Ende Januar 2022, mitten in der Covid-19-Zeit. Da ich ihr Büro nicht betreten durfte, wurde ich von Frau Harrandt im großen Eingangsfoyer empfangen und wir saßen einander masketragend mit dem gebotenen Sicherheitsabstand gegenüber. Das war ein doch sehr seltsames Erlebnis, das mir zeitlebens in Erinnerung bleiben wird. Frau Harrandt erzählte mir viel

über Antonio Salieri in Wien und dessen Landsturm-Kantate und hat mir tags darauf den Link zum Herunterladen der gescannten Originalpartitur geschickt. Und ich habe dann beschlossen, mich diesem Werk anzunehmen und komplett neues Orchestermaterial für den modernen Gebrauch zu erstellen mit der Absicht, daraus wenigstens die Baritonarie zur Aufführung zu bringen.

*Wie kam es, dass Salieri, der als Hofkapellmeister und Leiter der Hof-sängerkapelle in Wien hohes Ansehen genoss, sich musikalisch mit dem Tiroler Landsturm befasste?*

Salieri komponierte den „Tyroler Landsturm“ 1799 als ein Gelegenheitswerk anlässlich des Eindringens napoleonischer Heere in Tirol. Der Text stammt vom Schriftsteller und Hofsekretär Josef Franz Ratschky. Die Titelseite des gedruckten Klavierauszugs enthält die Worte: „... samt dem, aus dem Verkauf dieses Werkes ergebenden Nutzen, ZUM VORTHEIL der durch feindliche Verheerungen verunglückten Tyroler und Vorarlberger Landeseinwohner“. Die Uraufführung war am 23. Mai 1799 im Wiener k.k. Redoutensaal. Alle Mitwirkenden hatten offenbar auf ihre Honorare verzichtet. Salieri steuerte neben der Komposition selbst auch noch 80 Gulden aus seinem eigenen Vermögen bei, damit zusätzlich anfallende Kosten wie etwa für Kopistendienste finanziert werden konnten. Es war also eine Art Benefizveranstaltung. In Innsbruck wurde das Werk zum Namensfest des Kaisers am 4. Oktober 1799 aufgeführt.

*Und beim Klassikkonzert im Rahmen des Brünner Babylonfests haben Sie dann daraus eine Arie gesungen?*

Ja, genau. Manch einer meinte, dass nach Salieri und seinen verstaubten Archivalien kein Hahn mehr krähe. Ich ließ mich dadurch jedoch nicht beirren, erstellte das Notenmaterial mithilfe eines Computerprogramms, studierte anschließend die Baritonarie mit ein paar Musikern der Brünner Philharmoniker ein und sang dieselbe dann im Konzert. Der Text der Arie lautet: „Übermütige Verächter heiliger Verträge brecht immerhin mit Hohngelächter Eidespflicht und Völkerrecht“. Mit dem derzeitigen Angriff durch die russische Armee auf die Ukraine gewannen diese Worte eine ganz neue Dimension der Sichtweise. Bei Aufnahme meiner notensetzerischen Arbeit konnte ich die Entwicklung in der Ukraine nicht im Geringsten vorhersehen. Durch die traurigen Ereignisse dort ist also die Aussage Salieris Landsturm-Kantate mit einem Schlag aktueller als denn je geworden.

*Ihr Auftritt in Brunn war ein großer persönlicher Erfolg für Sie. Gibt es für Musikliebhaber auch einmal die Möglichkeit, die ganze Kantate im Konzert zu hören?*

Die Landsturm-Kantate ist für eine große Besetzung geschrieben: für vier Solisten, Doppelchor, Orchester und einen Sprecher. Ich bin gerade mit verschiedenen Institutionen in Wien, Brunn und Innsbruck in Verhandlung, diese Kantate im Jahre 2025, also zum 200. Todestag von Antonio Salieri, zur Aufführung zu bringen. Das digitalisierte Orchestermaterial ist bereits fertiggestellt. Ich möchte mich an dieser Stelle insbesondere bei Herrn Dr. Timo Jouko Herrmann, dem international führenden Salieri-Spezialisten in Walldorf bei Heidelberg, für seine zahlreichen und unschätzbaren Ratschläge bedanken. Viele Zweifelsfälle und Ungenauigkeiten in der handschriftlichen Partitur konnte ich mit ihm anhand der Zusendung von Fotos per Whatsapp in gemeinsamer Diskussion rasch und zufriedenstellend lösen.

*Was sind nun Ihre nächsten Konzertprojekte?*

Derzeit bereite ich mich auf die nächsten Auftritte in der Advents- und Weihnachtszeit vor. In diesem Jahr erwarten mich einige Konzerte mit verschiedenen Konzertchören, aber auch mit dem Kinderchor des Österreichischen Gymnasiums in Prag. Auf die Zusammenarbeit mit diesen Kindern freue ich mich schon jetzt ganz besonders.

*Vielen Dank für Ihr Gespräch und weiterhin alles Gute!*

Auch ich bedanke mich für die Möglichkeit zu diesem Gespräch.



Die Arbeit wird am 6. Dezember 2022 im Rahmen einer Veranstaltung der Gesellschaft für Musik in Wien vorgestellt.

**Wir freuen uns mit Martin über seinen großen Erfolg!**

Am Samstag, den 8. Oktober 2022 stiegen 25 Erwachsene und 15 Kinder um 09:30 Uhr gut gelaunt bei der Pfarre in den Bus und fuhren nach Aurach in den Wildpark. Dort freuten sich groß und klein über die vielen



Tiere, die teilweise auch gestreichelt werden durften. Das Wetter war angenehm und es konnte sogar Hansi Hinterseer gesichtet werden.

Nach dem Rundgang durch den Park stärkten wir uns mit einem leckeren Mittagessen in der „Branderhofstube“. Anschließend fuhren wir zum Schwarzsee, der von den meisten zu Fuß umrundet und von zwei mutigen Jungs durchschwommen wurde.



Auf der Sonnenterasse gab es dann noch Kaffee, Kuchen, Wein oder Bier, bevor wir um 16:30 Uhr die Heimreise antraten. Es war ein schöner, erlebnisreicher Tag.



Herzlichen Dank dem Katholischen Familienverband für die finanzielle Unterstützung dieses Ausflugs!



# Humoriges

Lachen ist die beste Medizin

Verkehrskontrolle. Der Polizist: „Haben Sie etwas getrunken?“ – Autofahrer: „Nein.“ – Polizist: „Sollten Sie aber! Mindestens zwei Liter am Tag.“

Ein Malerlehrling soll die Markierungen auf der Autobahn erneuern. Am ersten Tag schafft er mehr als zwei Kilometer, am zweiten Tag nur noch 500 Meter, am dritten sogar nur noch 200 Meter. Fragt der Chef: „Warum schaffst du nicht mehr so viel wie am Anfang?“ Darauf der Lehrling: „Naja, der Weg zum Farbeimer ist inzwischen echt weit...“

„Was machen Sie beruflich?“ – „Ich bin Zauberer.“ – „Und was für Tricks können Sie?“ – „Ich zersäge Menschen.“ – „Ach, haben Sie denn auch Geschwister?“ – „Ja, zwei Halbschwestern.“

Treffen sich zwei Eier. Fragt das eine: „Warum bist du so behaart?“ Darauf das andere: „Klappe! Ich bin ein Kiwi!“

„Siri, warum sind Frauen so komisch zu mir?“ – „Mein Name ist Alexa!“

Mein Freund hat mich kurzfristig zum Finale der Fußball Weltmeisterschaft eingeladen, er hat noch ein Ticket übrig. Leider heirate ich an diesem Tag. Wenn du jemanden kennst, der Interesse hat, sag bitte kurz Bescheid: Sie wartet vor der Gottlieb-Kirche, ist blond, 1,70 groß und heißt Stephanie.



# Vergelt's Gott

Erntedankmesse

Ein herzliches Dankeschön an die  
**Familie Stolz**  
für das schöne Gemüse, mit dem wir  
bei der Erntedankmesse  
unseren Altarraum schmücken konnten!  
Auch ein herzliches Dankeschön an die  
**Gärtnerei Peter Pfeifer** für den  
Blumenschmuck in der Kirche und  
rund um das Pfarrhaus!



## Bitte um eure Hilfe...

Unterstützung für das Pfarrleben



Für den **Basar** brauchen wir viele **Torten und Kuchen**.

Wenn jemand gerne einen Kuchen backen möchte,  
bitte bei Daniela Clementi 0676/87307054 melden!

# Terminkalender

November 2022

Do	03. Nov.	18:00	Kekse backen für den Basar
So	06. Nov.	09:30	Messe mit anschließender Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal
Mo	07. Nov.	18:00	Gebet für Kranke
Sa	12. Nov.	09:00	Pfarrbasar bis 18:00 Uhr
So	13. Nov.	10:00	Pfarrbasar bis 16:00 Uhr
Di	15. Nov.	08:00	Messe mit Live-Übertragung in Radio Maria
		19:30	Wallfahrtsmesse / Wallfahrtskirche
Mi	16. Nov.	14:00	Hoangertstubbm
Do	17. Nov.	19:00	Frauentreff Rückblick
Sa	19. Nov.	18:30	Cäcilienmesse mit der Bundes-Musikkapelle Ellbögen
Do	24. Nov.	17:00	Männerrunde Brenner Basistunnel
Sa	26. Nov.	18:30	Familienmesse mit Adventkranzsegnung

## Gottesdienstordnung

Samstag	18:00 Uhr	Rosenkranz	der Pfarre Maria am Gestade
	18:30 Uhr	Eucharistiefeier	
Sonntag	09:30 Uhr	Eucharistiefeier	
Montag	18:00 Uhr	Gebet für Kranke (1. Montag im Monat)	
Dienstag	08:00 Uhr	Eucharistiefeier	
Donnerstag	18:00 Uhr	Gebet für den Frieden in Europa	



Danke Sigg!

Verleger und Herausgeber:

Kath. Pfarrgemeinde Maria am Gestade, Weingartnerstraße 44, 6020 Innsbruck  
Pfarrprovisor Propst Dr. Florian Huber

Tel. 0512/572862 e-mail: office@pfarre-mag.at, homepage: <http://www.pfarre-mariaamgestade-ibk.at>

Hersteller: Haltmeyer Print und Media, Innrain 107, 6020 Innsbruck

Kommunikations- und Informationsorgan der röm.kath. Pfarre Maria am Gestade, Alleinhaberin

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr / Mittwoch 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr